

UNTERGIESING-HARLACHING

# GRÜNE IDEEN FÜR UNSEREN BEZIRK

WAHL,   
WAS JETZT ZÄHLT



GRÜNE  
MÜNCHEN



## LIEBE MITBÜRGER\*INNEN,

das Stadtviertel besser machen – das ist unser Ziel als Spitzen duo für die Wahl des neuen BA 18. Klimaschutz, Verkehrswende, Kitaplätze, Pflegeplätze, Baum- und Naturschutz – das sind unsere Themen in der Kommunalpolitik direkt vor unserer Haustür! Wir sorgen mit einer starken Grünen Fraktion für die richtige Weichenstellung in unserem Viertel. Wir gehen sorgsam mit natürlichen Ressourcen um und bauen umweltverträgliche, barrierefreie und bedarfsgerechte Alternativen zum Auto aus – für die Sicherheit unserer Kinder und saubere Luft im Viertel. Wir schützen Grünflächen und Sauerstoff spendende Bäume. Wir sagen „Ja“ zum weiteren Ausbau von pädagogischen Angeboten und Pflegeinfrastruktur und zu einer gesunden Entwicklung von lokaler, nachhaltiger Wirtschaft und Kultur. Für die Umsetzung dieser Ziele bitten wir Sie um Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre Stimme!

**Dr. Julia Fitzner und Sebastian Weisenburger**  
Spitzen duo

# WO WIR GRÜNE ANSETZEN WERDEN

## Menschengerechte Mobilität – für Lebensqualität

- » Raum für Fuß- und Radverkehr
- » ÖPNV für den Tierpark statt Parkhaus (1)
- » Neue S-Bahn-Halte Mentschwaige (2) und Südring-Station Kolumbusplatz (3)
- » Öffnung Braunauer Eisenbahnbrücke (4) für Fuß/Radverkehr

## Natur- und Klimaschutz – 24/7 for Future

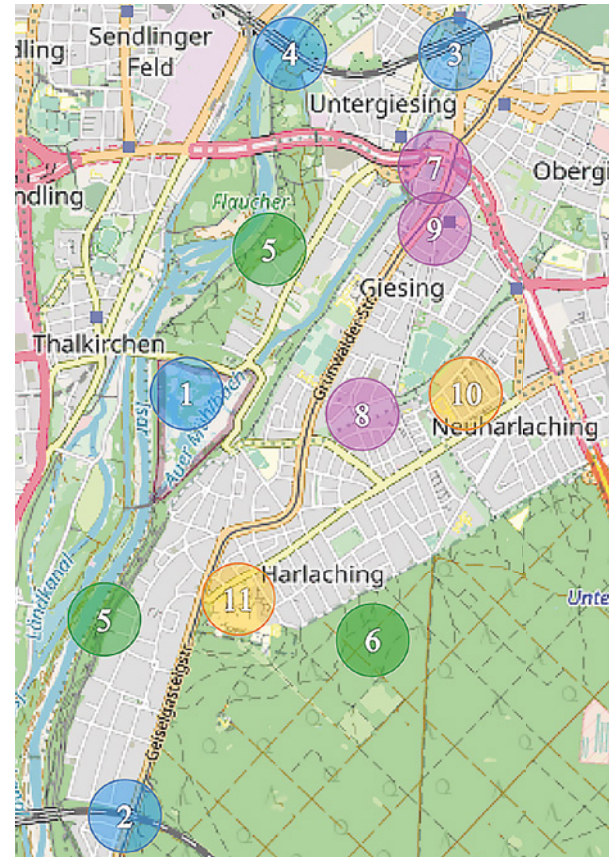
- » Priorität für Baumschutz und Neuanpflanzungen
- » Naturschutz in den Isarauen (5) plus Erhalt als Naherholungsgebiet
- » Schutz der Frischluftschneisen
- » Weiterentwicklung Perlacher Forst (6) zum Mischwald

## Vielfältige Stadtgesellschaft – miteinander leben

- » Bürgerbeteiligung und Mobilitäts-/Lärmschutzkonzept für ein Grünwälder Stadion (7) mit 18.060 Plätzen
- » Nachbarschaftstreffs und Treffpunkte für Jugendliche (8)
- » Realisierung Neugestaltung Wettersteinplatz

## Bildung & Gesundheit – jetzt für morgen handeln

- » Dauerhafte Erweiterungsbauten für Schulen mit Raumbedarf (u.a. Theodolinden-Gymnasium, Rotbuchenschule) (10)
- » Freihalten von Grünflächen für Sport und Spiel
- » Bürgernahe Begleitung der Umstrukturierung am Klinikum Harlaching (11)







Platz 1

## DR. JULIA FITZNER

41 Jahre / verh., 2 Kinder, Volljuristin  
Als Münchner Kindl, IT-Expertin und Mutter sind mir Digitalisierung, Bildung, Soziales und Gleichstellung wichtig.



2

## SEBASTIAN WEISENBURGER

36 Jahre / verh., 2 Kinder  
Referent f. Europa-Projekte / Mitglied in Stadtrat u. BA 18 / Ich will bezahlbare Wohnungen, echten Klimaschutz und dass Familie und Beruf sich besser vereinbaren lassen.



3

## PETRA JAKOBI

Dipl. Juristin / Data-Analyst / Fachplanerin  
Stadt a.D. / Gesunde, mobile Lebensbedingungen ermöglichen, Lebensräume bewahren, Bürgerstrom für alle.



7

## DR. ULRIKE OEHMEN

58 Jahre / geb. in Oberhausen / Prof. f. Gesundheits- u. Pflegepädagogik / Bildung, Gesundheit u. Soziales. Wagnisse sollen eingegangen werden, um Ideen zur Wirklichkeit zu verhelfen.



8

## WOLFGANG GEISSELBRECHT

58 Jahre / verh., 3 Kinder / Prozessmoderator / Fraktionssprecher im BA 18 / Der Einsatz zum Erhalt unseres schönen Stadtviertels und das harmonische Miteinander liegen mir am Herzen.



9

## BABETTE LISCHKA

54 Jahre, mit 30 Jahren Erfahrungen als Architektin und Stadtplanerin werde ich mit den Menschen im Bezirk unseren Lebensraum verbessern. Innovativ und Nachhaltig. Jeden Tag ein Stück mehr.



4

## NORBERT WEIGLER

67 Jahre / verh., 3 Kinder / Pädagoge i.R. / Nach 15 Jahren im BA 1 und Umzug nach Giesing freue ich mich auf den BA 18. Meine Themen: Umwelt und Verkehr.



5

## DIETLIND ALBER

54 Jahre / 2 Kinder / Geographin / Wohnungsbau u. Baumschutz, Garten ohne eigenen Garten / Ich möchte verschiedenste Interessen und Gegensätze unter einen Hut bringen.



6

## MAXIMILIAN SCHERER

32 Jahre / geb. in Tegernsee / Ingenieur / verh., 1 Kind / Unsere Welt verändert sich. Ich will helfen diesen Wandel ökologisch, sozial und zukunftsgerichtet zu gestalten!



10

## JOSEF HÖGL

Verkehrs- u. Umweltplaner / 56 Jahre / verh., 3 Kinder / seit mehr als 20 Jahren engagierter Untergiesinger / Meine Vision: ein fahrad- u. fußgängerfreundliches Viertel mit bezahlbarem Wohnraum u. viel Grün.



11

## VERENA MOHR-BURGER

Dipl. Pädagogin / 46 Jahre / Schule, Soziales, Gerechtigkeit, Vielfalt zwischen Giesing und Harlaching als berufstätige Großstadtmutter.



12

## KILIAN ROTH

Verlagsberater / 53 Jahre / verwitwet, 2 Töchter / Ich setze mich für die Teilhabe aller ein, unabhängig vom Geldbeutel, vom Alter und Geschlecht.



## LEBENSWERT UND BEZAHLBAR WOHNEN

**„Unser Bezirk besteht aus lebenswerten, lebendigen Stadtteilen. Wir Grüne sichern das Recht auf Wohnen und die hohe Lebensqualität durch eine nachhaltige und innovative Stadtentwicklung für die Menschen des Bezirks heute und in Zukunft.“**

Grüne Lebensqualität im Stadtgebiet mit bezahlbaren Mieten werden wir über Erhaltungssatzungen schützen und verbessern. Rahmenplanungen für behutsame Verdichtung mit Erhaltung und Schaffung von Grünflächen im Stadtraum gehören für uns dazu. Vorrangig für Neubauten sind Grundstücke mit bereits versiegelten Flächen oder Brachland, auf denen gesunde und grüne Wohn- und Lebensräume entstehen. Bezahlbare Wohnmodelle unterstützen wir durch Stärken von städtischen Fördermodellen, genossenschaftliche Gesellschaften und stadteigene Grundstücksentwicklungen.

## BA 18 FOR FUTURE

**„Wir werden Untergiesing-Harlaching ökologischer und nachhaltiger gestalten und beim Klimaschutz einen überzeugenden Kurswechsel starten.“**

Der Klimawandel bedroht unsere Bäume durch Hitze, Trockenheit und die Verbreitung von Schädlingen. Priorität hat für uns der Baumschutz. Wir wollen ein städtisches Baumkataster und Informationen zu kommunalen Nachpflanzungen. Der Perlacher Forst als zentrales Naherholungsgebiet entwickeln wir weiter mit Pflanzung von Baumarten, die unter den veränderten klimatischen Bedingungen wachsen. Die Frischluftschneisen in unserem Viertel erhalten wir. Stärkung und Schutz der Artenvielfalt sind für uns selbstverständlich, z.B. durch mehr insektenfreundliche Wiesen und Insektenhotels. Es ist uns ein zentrales Anliegen, die Isarauen durch konsequenten Naturschutz und Müllvermeidung zu schützen und aktive Naherholung für die Bürger\*innen zu ermöglichen – für alle, wir machen uns für barrierefreie Zugänge zur Isar stark





## KLIMAFREUNDLICH MOBIL

**„Mobilität neu zu denken ist eine zentrale Herausforderung für die Lebensqualität. Giesing & Harlaching sollen menschengerecht sein – und nicht autogerecht.“**

### **Generell stärken wir den Fuß- und Radverkehr:**

Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen werden mehr Platz bekommen – auch durch den Abbau nicht benötigter Stellplätze. Wir setzen uns für den Ausbau und die Sanierung von Rad- und Fußwegen ein und für bessere Verbindungen im Wegenetz. Wir öffnen die Braunauer Eisenbahnbrücke unabhängig von der Bahn-Nutzung für den Fuß- und Radverkehr und schaffen ausreichend Zugänge aus Untergiesing. Mit Tempo 30 in allen Nebenstraßen in Stadtbezirk, Zebrastreifen an allen relevanten Schulwegen, guten Querungsmöglichkeiten und intelligenten Ampelschaltungen werden wir uns für ein Plus an Sicherheit einsetzen; Verkehrskontrollen sind Teil dieses Konzeptes.

### **Wir setzen uns für Verbesserungen beim öffentlichen Verkehr ein:**

Der S-Bahn-Südring mit einem Halt am Kolombusplatz muss kommen. Für alle U- und S-Bahn-Stationen schaffen wir mehr sichere Fahrradabstellmöglichkeiten, Mobilitätsstationen sowie ggfs. Fahrradservicestationen. Wir setzen uns für den S-Bahnhof Menter-schwaige ein. Den Tierpark werden wir besser öffentlich anbinden, ggf. auch direkt vom Wettersteinplatz.

### **Wir setzen auf neue Lösungen für den ruhenden Verkehr:**

Die Probleme mit dem Parksuchverkehr am Tierpark lösen wir mit einer innovativen ÖPNV-Anbindung und einem Kombiticket Tierpark-MVV/BOB sowie einem intelligenten Parkleitsystem und optimierten Ausschilderungen für Fußgänger\*innen. Ein Parkhaus in den Isarauen wird nicht notwendig sein. Wir setzen uns für ein verbessertes Parkraummanagement ein, aktuell besonders am Candidplatz.





## NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN

**„Aktives Unternehmertum mit einer Vision für eine gerechte, ökologisch und ökonomisch erfolgreiche Wirtschaft gibt es bei uns im Stadtviertel. Solche Initiativen fördern wir gezielt.“**

Die gezielte Förderung von nachhaltigem Unternehmertum im Stadtviertel, z.B. Unverpacktläden als Beitrag zur Müllvermeidung im Wirtschaftskreislauf und eine gute Nahversorgung sind uns ein wichtiges Anliegen. Auch Zwischennutzungen, z.B. für Ateliers und kulturelle Zwecke, Büros und Werkstätten für Startup-Ideen unterstützen wir aktiv. Wir schaffen Planungssicherheit und unterstützen regenerative Innovationen.



## LEBEN UND LERNEN

**„Die Bildungs- und Betreuungseinrichtungen im Stadtviertel werden nicht länger Dauerbaustellen sein.“**

Wir statten die Schulen in unserem Viertel ihrem Bedarf entsprechend mit Raumangeboten aus, ohne dauerhaft Grünflächen zu opfern, z.B. für den Erweiterungsbau des Theodolindengymnasiums und die Rotbuchenschule. Auch den Schulbus zur Rotbuchenschule erhalten wir. Die Weiterentwicklung aller Schulen erfolgt in enger Kooperation mit den betroffenen Einrichtungen. Den Bau der zweiten Grundschule in Harlaching werden wir eng begleiten, mit Fokus auf die Anforderungen Lernhauskonzept, Digitalisierungsstrategie und umfassendes, bedarfsgerechtes pädagogisches Konzept. Uns liegt die spürbare Verbesserung der pädagogischen Angebote im Stadtviertel am Herzen und eine bessere Vereinbarkeit von Familie & Beruf. Wir unterstützen die Suche nach geeigneten Flächen für Schulen & Kitas. Wir setzen uns für eine vielseitige medizinische Versorgung, auch am Klinikum Harlaching, und verlässliche Pflege im Stadtviertel ein.

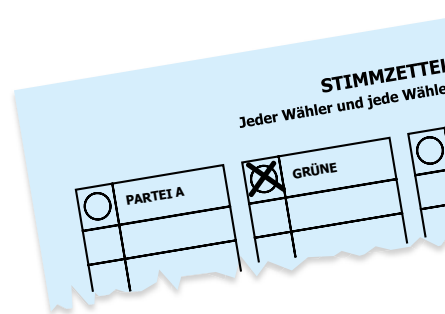


## STADTVIERTEL FÜR UNS ALLE

„Eine solidarische Sozialpolitik für eine vielfältige, diskriminierungsfreie Stadtgesellschaft fängt im Kleinen an. Wir setzen uns dafür ein, dass sich jede\*r im Viertel zu Hause fühlt.“

Wir unterstützen den Ausbau des Stadions an der Grünwalder Straße auf 18.060 Plätze, unter der Voraussetzung einer konsequenten Bürger\*innenbeteiligung und der Entwicklung von tragfähigen Verkehrs- und Lärmschutzkonzepten. Mehr Nachbarschaftstreffs und Treffpunkte für Jugendliche und ein Kulturzentrum für unser Stadtviertel sind unsere Ziele. Wir setzen uns für die Mitbestimmung von Frauen auf kommunaler Ebene ein und unterstützen die verpflichtende Einrichtung von Gleichstellungsbeauftragten für alle Bezirksausschüsse, also auch den BA 18. Zur Förderung des Demokratiebewusstseins der jungen Generation planen wir in unserem Viertel BA-Sitzungen für Kinder und Jugendliche.

# WÄHL, WAS JETZT ZÄHLT – SO GEHT'S!



Für die Wahl der Bezirksausschussmitglieder in Untergiesing-Harlaching hat jede\*r Wahlberechtigte 25 Stimmen zu vergeben. Unsere GRÜNEN Kandidat\*innen sind im Wahlvorschlag 2 untereinander aufgelistet.

### So wählen Sie uns ganz einfach:

1. Machen Sie zuerst oben in der Liste das Kreuz bei **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**. Jede\*r Kandidat\*in auf der GRÜNEN Liste erhält dann automatisch eine Stimme.
2. Wenn Sie möchten, können Sie einzelnen **GRÜNEN Kandidat\*innen zwei oder drei Stimmen geben** (häufeln). Dazu schreiben Sie eine 2 oder 3 in das Feld vor dem Namen.
3. **Nicht vergessen:** Auch bei der Stadtratswahl für **Grün** stimmen und **Katrin Habenschaden zur Oberbürgermeisterin** wählen!



## BRIEFWAHL – SO GEHT'S!

Briefwahlantrag (kommt mit der Wahlbenachrichtigung) ausgefüllt und unterschrieben ans Wahlamt senden oder online oder persönlich im Wahlamt beantragen. Ein Telefonanruf reicht dafür nicht aus! Wählen, ausfüllen und auf jeden Fall darauf achten, den Wahlschein rechtzeitig abzusenden: Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden ausgezählt.





**AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN:**  
**KATRIN HABENSCHADEN –  
OBERBÜRGERMEISTERIN  
FÜR MÜNCHEN**

„München hat alle Chancen auf eine gute Zukunft. Aber Zukunft braucht Mut. Ich freue mich über Ihre Stimme am 15. März. Gemeinsam für ein gerechtes, nachhaltiges und lebenswertes München.“

**Liebe Münchner\*innen,**

Sie entscheiden, in welche Zukunft unsere Stadt aufbrechen soll. München kann weltweites Vorbild beim Klimaschutz werden. Das aktuelle Verkehrschaos muss abgelöst werden von gut durchdachter Mobilität – das bedeutet pünktliche und günstige Busse und Bahnen und volle Fahrt voraus fürs Rad. München kann in Zukunft mehr bezahlbare Wohnungen bauen und gleichzeitig Grünflächen erhalten – durch bessere Planung und kluge Flächennutzung. Hand in Hand können Politik und Unternehmen klimafreundlich wirtschaften und München so

fit für die Zukunft machen. Und: München soll Zuhause sein – für alle. Das alles kann München. Mit grünen Ideen für jeden Stadtteil. Mit mir. Und vor allem mit Mut.

Katrin Habenschaden / 42 Jahre  
Diplombetriebswirtin / Lebt  
mit Mann und zwei Kindern in  
Aubing.

**Liebt: Grüne Oasen in der Stadt.  
Mag nicht: politisches Zögern.**

[www.katrin-habenschaden.de](http://www.katrin-habenschaden.de)  
[info@katrin-habenschaden.de](mailto:info@katrin-habenschaden.de)

 [@KatrinHabenschaden](https://twitter.com/KatrinHabenschaden)

 [/Katrin.Habenschaden](https://www.facebook.com/Katrin.Habenschaden)

 [@katrinhabenschaden](https://www.instagram.com/katrinhabenschaden)